

Alpha Lithium gibt erste Ressource für Tolillar Salar in Argentinien bekannt

VANCOUVER, British Columbia, 23. August 2022 (GLOBE NEWSWIRE) -- Alpha Lithium Corporation (TSX.V: ALLI) (OTC: APHLF) (WKN: A3CUW1) ("Alpha" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/alpha-lithium-corp/>) freut sich, eine erst vorläufige Lithium- ("Li") und Kalium- ("K") Ressourcenschätzung für sein Tolillar-Soleprojekt in der argentinischen Provinz Salta bekannt zu geben. Die Ressourcenschätzung, die in der nachstehenden Tabelle 1 aufgeführt ist, umfasst 2.119.000 Tonnen angezeigtes und 1.158.000 Tonnen abgeleitetes Lithiumkarbonat-Äquivalent (" $\text{Li}_2 \text{CO}_3$ ") ("LCE"). Die Ressourcenschätzung umfasst auch 7.387.000 Tonnen Kaliumäquivalent ("KCl") in der angezeigten Kategorie und weitere 4.786.000 Tonnen KCl in der abgeleiteten Kategorie.

Das Unternehmen hat keine seiner Anlagen bei Hombre Muerto in diese Ressourcenschätzung einbezogen.

Die Ressource wird aus mehreren Gründen als vorläufig" bezeichnet (siehe unten), und Montgomery & Associates (M&A"), die die unabhängige Ressourcenschätzung erstellten, wiesen darauf hin, dass in Zukunft weitere Ressourcen hinzukommen dürften:

- Nur 9.000 (33 %) der 27.500 Hektar großen Fläche sind erforscht,
- Die Ressource umfasst nicht die Ergebnisse von zwei Bohrungen, die gebohrt, abgeschlossen, auf Durchfluss getestet und beprobt wurden; die Ergebnisse sind jedoch noch nicht vom Labor zurückerhalten worden,
- M&A hat empfohlen, weitere Bohrungen durchzuführen, um zusätzliche Ressourcen zu erschließen und die Lithiumkonzentration zu erhöhen,
- Bei zwei Bohrlöchern wurden niedrigere Lithiumgehalte verwendet, wodurch sich die durchschnittliche Lithiumkonzentration insgesamt verringerte, da die endgültigen Testergebnisse des Labors noch nicht vorlagen.

Brad Nichol, President und CEO von Alpha, kommentierte: "Wir sind sehr erfreut, dass unsere hydrogeologischen Berater eine solide Ressourcenschätzung gemäß NI 43-101 vorgelegt haben. Wir gehen davon aus, dass wir diese Ressource erweitern werden, indem wir (i) tiefer bohren, da wir das Grundgestein noch nicht erreicht haben, (ii) seitlich bohren, da wir noch nicht einmal in der Nähe der Ausmaße des Salars gebohrt haben, und (iii) durch höhere Lithiumgehalte, da wir unser Verständnis der Hydrodynamik des Salars kontinuierlich verbessern. Wichtig ist, dass das Unternehmen nun über eine solide, wenn auch vorläufige, Ressourcenschätzung verfügt, die es uns ermöglicht, mit unserer geplanten wirtschaftlichen Bewertung fortzufahren. Seit dem Abschluss der jüngsten Bought-Deal-Finanzierung und der Erhöhung unserer Barreserven auf über 45 Millionen \$ sind wir zuversichtlich, dass wir Tolillar auf die nächste Stufe bringen werden."

Tabelle 1. Tolillar-Sole-Ressourcenerklärung

Ressourcen-Kategorie	Solevolumen (m ³)	Durchschn. Li (mg/l)	In situ Li (Tonnen)*	Li ₂ CO ₃ Äquivalent (Tonnen*)	Durchsch. K (mg/l)	In situ K (Tonnen)*	KCl-Äquivalent (Tonnen)*
Angezeigt	1,6 Mrd.	242	398,000	2,119,000	2,315	3,873,000	7,387,000
Abgeleitet	1,1 Mrd.	191	218,000	1,158,000	2,201	2,510,000	4,786,000

**Der Leser wird darauf hingewiesen, dass es sich bei den Mineralressourcen nicht um Mineralreserven handelt und die wirtschaftliche Rentabilität nicht nachgewiesen ist.*

Die Ressourcenschätzung wurde in Übereinstimmung mit den Richtlinien des National Instrument 43-101 erstellt und verwendet Best-Practice-Methoden, die speziell für Sole-Ressourcen gelten, einschließlich der Verwendung von Probennahmeverfahren, die eine tiefenabhängige chemische Zusammensetzung und effektive (drainagierbare) Porositätsmessungen liefern. Die Ressourcenschätzung wurde von der unabhängigen qualifizierten Person Michael Rosko, M.Sc., C.P.G. des internationalen Hydrogeologieunternehmens E.L. Montgomery & Associates durchgeführt.

Die Ressource wurde auf einer Fläche von 90,58 qkm anhand der Ergebnisse von tiefenabhängigen Packerproben definiert. Darüber hinaus wurde die Sole während kurzfristiger Pumpversuche und aus natürlich fließenden Bohrungen beprobt. Die angezeigte und abgeleitete Ressource wurde aus Bohrungen abgeleitet, die bis in eine Tiefe von 400 Metern niedergebracht wurden, ohne das Grundgestein zu erreichen. Geophysikalische Untersuchungen wurden eingesetzt, um die Lage und die voraussichtliche Tiefe aller Bohrungen zu bestimmen, aber auch, um das Potenzial für höhere Gehalte in der Tiefe und Süßwasserwerte zu ermitteln und die abgeleitete Ressource zu erweitern, damit sie bei künftigen Bohrungen in noch größere Tiefen und das Potenzial für höhere Ressourcenschätzungen einbezogen werden kann. Im größten Teil des Beckens kommt die Soleressource bis zu einem Meter unter der Oberfläche vor, und ihre Mächtigkeit wird durch das Ausmaß der Bohrungen bestimmt. Die maximale Bohrtiefe betrug 400 Meter in der Nähe des Nordens der Bergbaukonzessionen; die tiefste Soleprobe wurde in einer Tiefe von 349 Metern mit einer Lithiumkonzentration von 345 mg/L gewonnen.

Die maximale Bohrtiefe betrug 400 Meter in der Nähe des nördlichen Teils der Bergbaukonzessionen. Die tiefste Soleprobe wurde in einer Tiefe von 349 Metern mit einer Lithiumkonzentration von 345 mg/L gewonnen.

Die Chemie der Tolillar-Sole wird als sehr günstig beurteilt. Die Ergebnisse neuerer Bohrungen sind durchweg besser als die der ursprünglichen Bohrungen, was bei der Mittelwertbildung verloren gehen kann.

Die Gesamtwerte für Lithium und Kalium basieren auf Messungen der effektiven (entwässerbaren) Porosität, die über das gesamte Aquifervolumen, das diese Ressource definiert, verteilt ist. Mit dieser Methode zur Bestimmung der Porosität soll der Anteil der Gesamtporosität geschätzt werden, der theoretisch entwässert werden kann; diese In-situ-Schätzungen können jedoch von den insgesamt gewinnbaren Mengen abweichen. Die Porosität des Ressourcenvolumens variiert je nach Geologie, aber

bisher konnte die effektive Porosität innerhalb bestimmter hydrostratigrafischer Einheiten vorhergesagt werden.

Das Unternehmen hat außerdem eine potenziell bedeutende Süßwasserquelle in der Nähe des Tolillar Salar entdeckt und plant in den nächsten Monaten weitere Explorationen, um diese Süßwasserressource zu bestätigen.

Methodik der Ressourcenabschätzung

Für die Berechnung dieser Ressourcenschätzung wurden insgesamt 3.083 Meter Bohrungen aus 11 Löchern ausgewertet; weitere Kernlöcher und Bohrungen wurden gebohrt, waren jedoch flacher. Die Gesamtmächtigkeit des Beckens und die Gesamtmächtigkeit der gesättigten Sedimente sind unbekannt.

Die Berater entschieden sich dafür, die Ressource mit Hilfe einer bohrlochzentrierten Polygontechnik zu schätzen. Die hydrostratigrafischen Einheiten weisen eine variable Mächtigkeit auf und wurden von den Beratern auf der Grundlage der beobachteten Lithologie und der erwarteten ähnlichen hydraulischen Eigenschaften bestimmt. Die Werte für die entwässerbare Porosität und den Gehalt (Lithium- und Kaliumwerte) für jede hydrostratigraphische Einheit wurden von direkt gemessenen Werten aus dem Bohrloch abgeleitet. Die Mächtigkeiten der Einheiten in Kombination mit den Flächen ergeben ein Volumen. Die Volumina in Kombination mit den Werten für die drainagierbare Porosität, die die Menge der aus der Formation verfügbaren Flüssigkeit darstellt, ergeben die Tonnage der Sole. Die Anwendung des Gehalts, dargestellt als Lithiumkarbonat- und Kaliumchlorid-Äquivalente, ergibt dann die geschätzte Ressource für jeden Block, die dann addiert wird.

Die wichtigsten Analyselabors für die in dieser Ressource verwendeten Daten sind Alex Stewart in Mendoza, Argentinien, und SGS Laboratory in Buenos Aires, Argentinien. Beide Labors sind nach ISO 9001:2008 und ISO14001:2004 für ihre geochemischen und umwelttechnischen Labors für die Vorbereitung und Analyse zahlreicher Probenotypen, einschließlich Solen, akkreditiert.

Qualifizierte Person

Die Ressourcenschätzung wurde von Herrn Michael Rosko, M.Sc., C.P.G. von Montgomery and Associates Consultores Limitada ("M&A") durchgeführt. Herr Rosko ist ein eingetragener Geologe (C.P.G.) in Arizona, Kalifornien und Texas, ein eingetragenes Mitglied der Society for Mining, Metallurgy and Exploration und eine qualifizierte Person (QP) gemäß NI 43-101. Herr Rosko und die Hydrogeologen von M&A waren während der verschiedenen Phasen der Bohrungen und Probenahmen mehrfach vor Ort; Herr Rosko verfügt über umfangreiche Erfahrungen in Salar-Umgebungen und war QP bei vielen Lithium-Sole-Projekten. Herr Rosko und M&A sind völlig unabhängig von Alpha Lithium. Herr Rosko hat den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt und die hierin veröffentlichten Daten verifiziert, einschließlich der Probenahme-, Analyse- und Testdaten, die den hierin enthaltenen Informationen zugrunde liegen.

Die Programmgestaltung und Explorationsunterstützung wurde von Dr. Rodolfo Fernando Garcia Maurizio (PhD. Geology) von Alpha Lithium geleistet. Dr. Garcia ist ein zertifizierter Berufsgeologe (CPG). Dr. Garcia hat während aller Bohrungen und Probenahmen viel Zeit vor Ort bei Tolillar verbracht und verfügt über umfangreiche Erfahrungen mit Lithiumprojekten in anderen lithiumhaltigen Salaren in



Argentinien und mehreren anderen Ländern in Südamerika.

Ein gemäß den Richtlinien von NI 43-101 erstellter technischer Bericht, der die Ressourcenschätzung beschreibt, wird innerhalb von 45 Tagen nach dieser Veröffentlichung auf SEDAR veröffentlicht werden.

IM NAMEN DES VORSTANDS DER ALPHA LITHIUM CORPORATION

"Brad Nichol"

Brad Nichol
Präsident, CEO und Direktor

Für weitere Informationen:

Alpha Lithium Investor Relations

Tel: +1 844 592 6337

relations@alphalithium.com

www.alphalithium.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Über Alpha Lithium (TSX.V: ALLI) (OTC: APHLF) (Deutschland WKN: A3CUW1)

Alpha Lithium ist ein Team aus Branchenexperten und erfahrenen Interessenvertretern, das sich auf die Erschließung der Salare Tolillar und Hombre Muerto konzentriert. Bei Tolillar handelt es sich um einen der letzten unerschlossenen Lithium-Salare Argentiniens mit einer Fläche von 27.500 Hektar (67.954 Acres), der sich in der Nähe von milliardenschweren Lithiumunternehmen im Herzen des berühmten "Lithium-Dreiecks" befindet. In Hombre Muerto bauen wir unser über 5.000 Hektar (12.570 Acres) großes Standbein in einem der hochwertigsten und am längsten produzierenden Lithium-Salare der Welt weiter aus. Zu den anderen Unternehmen in diesem Gebiet, die nach Lithium-Sole suchen oder derzeit produzieren, gehören Orocobre Limited, Galaxy Lithium, Livent Corporation und POSCO im Salar del Hombre Muerto; Orocobre im Salar Olaroz; Eramine SudAmerica S.A. im Salar de Centenario; und Gangfeng und Lithium Americas im Salar de Cauchari.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und andere Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig durch Begriffe wie "wird", "kann", "sollte", "antizipiert", "erwartet" und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet. Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die Risiken und Ungewissheiten beinhalten. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und

zukünftigen Ereignisse können erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen. Wichtige Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen des Unternehmens abweichen, sind unter anderem die Ergebnisse weiterer Sole-Prozessstests und Explorations sowie andere Risiken, die von Zeit zu Zeit in den vom Unternehmen bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen beschrieben werden. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass sich die bei der Erstellung von zukunftsgerichteten Informationen verwendeten Annahmen als falsch erweisen können. Ereignisse oder Umstände können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse aufgrund zahlreicher bekannter und unbekannter Risiken, Ungewissheiten und anderer Faktoren, von denen viele außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen, erheblich von den vorhergesagten abweichen. Der Leser wird davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Solche Informationen können sich, auch wenn sie von der Unternehmensleitung zum Zeitpunkt ihrer Erstellung als angemessen erachtet wurden, als falsch erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den erwarteten abweichen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden durch diesen Warnhinweis ausdrücklich eingeschränkt. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf das Datum dieser Pressemitteilung, und das Unternehmen wird alle darin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen aktualisieren oder öffentlich revidieren, sofern dies nach geltendem Recht erforderlich ist.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung. Keine Wertpapieraufsichtsbehörde hat die Angemessenheit oder Richtigkeit des Inhalts dieser Pressemitteilung überprüft und übernimmt auch keine Verantwortung dafür.